

Verzeichniß der Capitel.

Vorrede des Autors.	pag. 1
1. Cap. Was der geoffenbarte Gott sey, und von der Dreyheit.	5
2. Cap. Vom Wort oder Herze Gottes.	7
3. Cap. Wie aus dem Ewigen Guten ein Böses ist worden, welches im Guten keinen Anfang zum Bösen hat; und von dem Ursprung der finstern Welt oder Hölle, in welcher die Teufel wohnen.	10
4. Cap. Von den zwey Principien, als von Gottes Liebe und Zorn, von Finsterniß und Licht, dem Leser sehr nützlich zu betrachten.	17
5. Cap. Von den fünf Sensibus oder Sinnen.	23
6. Cap. Vom Wesen der Leiblichkeit, die siebente Gestalt der Natur, das siebente Wesen.	29
7. Cap. Von der h. Dreyfaltigkeit und Gottlichem Wesen.	35
8. Cap. Von Erschaffung der Engel und ihrem Regiment.	39
9. Cap. Vom Fall Lucifers mit seinen Legionen.	47
10. Cap. Von Erschaffung des Himmels und der äußern Welt.	52
11. Cap. Von Heimlichkeit der Schöpfung.	66
12. Cap. Von den Sechs Tag-Werken der Schöpfung. (Gen. I: 1-13.)	73
13. Cap. Von Erschaffung des vierten Tages. (Gen. I: 14-19.)	83
14. Cap. Von Erschaffung des fünften Tages. (Gen. I: 20-23.)	88
15. Cap. Von dem sechsten Tage-Werk der Schöpfung. (Gen. I: 24-31. II: 7.)	92
16. Cap. Vom Unterscheid des himmlischen und irdischen Menschen. (Gen. I: 26. 27. II: 1-7.)	100
17. Cap. Von dem Paradies. (Gen. II: 18-17.)	106
18. Cap. Vom Paradiesischen Regiment, wie das wol hätte mögen seyn, soßdann nicht gefallen wäre. (Gen. II: 15-17.)	116
19. Cap. Von Erbauung des Weibes, wie der Mensch sey zum äußern natürlichen Leben geordnet worden. (Gen. II: 18-25.)	124
20. Cap.	

Verzeichniß der Capitel.

20. Cap. Vom kläglichen und elenden Fall und Verderben
des Menschen. (Gen.III: 1-7.) 132
21. Cap. Von der Impression und Ursprung des thierischen
Menschen, vom Ursange und Grunde seiner Krankheit
und Sterblichkeit. (Gen.III: 7.) 141
22. Cap. Vom Ursprung der würcklichen Sünden, und von der
Erweckung Gottes Zorns in menschlicher Eigenschaft.
(Gen.III: 6.) 146
23. Cap. Wie Gott Adam und seiner Eva, als sie waren in
die Sünde und Eitelkeit eingegangen, und in der Schlangen-
Eis aufgewacht, wieder gerufen, und ihnen den Orden
dieser mühseligen Welt ausgeleget, und den Schlangen-
Treter zu einem Gehülfen verordnet. (Gen.III: 7-15.) 166
24. Cap. Vom Fluche der Erden, und vom Zeiche der Krank-
heiten; wie solches entstanden sey. (Gen. III: 17-21.) 179
25. Cap. Wie Gott Adam und Eva aus dem Paradies ge-
trieben, und den Cherub vor den Garten gelegt. (Gen. III:
22-24.) 187
26. Cap. Von der Menschen Fortpflanzung in dieser Welt
und von Cain dem Erstgeborenen und Bruder-Mörder.
(Gen. IV: 1. 2.) 197
27. Cap. Von Cains und Habels Opfer, und von der falschen
und Antichristischen Kirchen, auch von der wahren heili-
gen Kirchen, ein Spiegel der Welt. (Gen.IV: 3-7.) 213
28. Cap. Von Cains Bruder-Mord, als von der hoffärtigen
Antichristischen Schein-Kirchen auf Erden, und denn von
der unter dieser Antichristischen Kirchen verborgenen
wahren Christenheit. (Gen.IV: 8-16.) 227
29. Cap. Wie sich der Adamische menschliche Baum aus sei-
nem Stämme in Aeste, Zweige und Früchte habe einge-
führt und eröffnet, aus welcher Eröffnung aller Künste
Erfindung und Regiment entstanden. (Gen.IV:17-26.) 245
30. Cap. Von der Linea des Bundes. (Gen.V: 1-20.) 262
31. Cap. Von der Wunder-Linea aus Henoch. (Gen.V: 21-32.
VI: 1-7.) 275
32. Cap. Von dem Bunde zwischen Gott und Noah, (Gen.
VI: 8-22. VII. VIII: 1-14.) 287
33. Cap. Vom Ursange der andern Monarchie und vom Bun-
de

Verzeichniß der Capitel.

- de Gottes mit Noah und allen Creaturen. (Gen. VIII: 15-
IX: 19.) 300
34. Cap. Wie Noah seinen Sohn Ham verfluchtet, und von
der Deutung Noahs über seine drey Söhne und ihre
Nachkommen aus ihnen. (Gen. IX: 20-29.) 309
35. Cap. Wie sich der menschliche Baum durch Noahs Kin-
der habe in seinen Eigenschaften ausgebreitet, und wie sie
am Thurm zu Babel sind in den Eigenschaften, durch die
Verwirrung der Sprachen, in unterschiedene Völker zer-
theilet worden. (Gen. X.) 318
36. Cap. Von der Antichristischen Babylonischen Hure aller
Zungen, Völker und Sprachen; was unter den Sprachen
und dem Thurm zu Babel verborgen lieget. Eine offene
Pforte des Geheimnisses der grossen Babylon. (Gen. XI:
1-9.) 337
37. Cap. Von Abraham und seinem Samen, und von der
Bundes-Linea in ihrer Fortpflanzung, auch von den heid-
nischen Göttern. (Gen. XI: 10-32. XIII: 14-18.) 358
38. Cap. Erklärung vom Anfang des heidnischen Krieges,
wie Abraham seines Bruders Sohn, den Lot, errettet hat:
und vom königlichen Priester Melchisedech zu Salem, de-
mire Abraham den Gehanten gab. (Gen. XIV.) 372
39. Cap. Wie Gott Abraham im Gesichte sey erschienen und
den Bund mit ihm in seinem Samen bestätigt; und wie
Abrahams Glaube habe den Bund ergriffen, welches ihm
zur Gerechtigkeit ist zugerechnet worden; und wie ihn
Gott hieß opfern: was dabey zu verstehen sey. (Gen. XV.) 379
40. Cap. Von der Historie und ganz wunderlichen Vorbil-
dung des Geistest Gottes mit Hagar, Sarai Magd, und
ihrem Sohne Ismael, von seiner Aussöhung der Erb-
schaft und von Isaacs Erbe. (Gen. XVI.) 388
41. Cap. Von dem Siegel des Bundes der Beschneidung der
Vorhaut, und von der Taufe. (Gen. XVII.) 410
42. Cap. Von den dreyen Männern, welche Abraham im
Hain Mamre erschienen, was diese Figur sey, welche gen
Sodom giengen, und die Städte der Kinder Hams mit
Feuer vom Herrn anzündeten. (Gen. XIIIX. 1-19.) 426
43. Cap. Vom Untergang Sodoms und Gomorrä, wie es
Gott

Verzeichniß der Capitel.

- Gott dem Abraham zuvor andeutete: (Gen. XIIX: 20-33.
XIX: 1-14.) 435
44. Cap. Wie Lot sey aus Sodom gangen, und vom schrecklichen Untergange dieser ganzen Gegend in Hams Geschlechte; und was sich hierbey hat zugetragen, auch wie es sey geschehen. (Gen. XIX: 15-28.) 451
45. Cap. Wie Gott Abraham so wunderlich habe geführet, und wie er immerdar sey in Versuchung gestanden, und wie ihn der Herr beschirmet habe; was dabeys zu verstehen sey. (Gen. XX.) 462
46. Cap. Von Isaacs Geburt und Ismaels Aussostossung mit seiner Mutter Hagar; was dabeys angedeutet ist. (Gen. XXI: 1-21.) 467
47. Cap. Vom Bunde Abimelechs und Abrahams, was das in der geistlichen Figur sey, und was der Geist Moses unter seiner Decke albie andeutet. Eine gar edle und schöne Pforte den Kindern Gottes in Bersaba. (Gen. XXI: 22-34.) 480
48. Cap. Wie Gott Abraham versuchte und die Figur von Christi Opfer in seinem Leiden und Tode vorstellte. (Gen. XXII.) 489
49. Cap. Vom Tod Sarå und vom Erb-Begräbniß Abrahams; was darbey angedeutet und zu verstehen sey. (Gen. XXIII.) 505
50. Cap. Wie Abraham seinen Knecht ausschicket, seinem Sohn Isaac ein Weib zu nehmen; was unter dieser Figur zu verstehen sey. (Gen. XXIV.) 511
51. Cap. Wie Abraham habe ein ander Weib genommen, mit welcher er noch sechs Söhne gezeuget, welchen er Geschenke gegeben, und seine Güter alle seinem Sohn Isaac gegeben; die andern aber lassen bey seinem Leben von sich ziehen, und wie er gestorben sey; was dabeys zu verstehen sey. (Gen. XXV: 1-10.) 527
52. Cap. Die Historia von Isaac, auch wie Esau und Jacob geboren worden, und was sich mit ihnen habe zugetragen; was darbey zu verstehen sey. (Gen. XXV: 11-28.) 541
53. Cap. Wie Esau seine erste Geburt verachtete und um ein Linsen-Gerichte verkauft; was darbey zu verstehen sey. (Gen. XXV: 29-34.) 558
54. Cap. Wie Isaac in der Theurung sey zum Abimelech dem Könige

Verzeichniß der Capitel.

- Könige der Philister zu Geror, gezogen, und wie ihm der HErr alda erschienen, und ihn heissen alda bleiben, und alda den Bund seines Vaters mit ihm verneuert; und was darbey zu verstehen sey. (Gen. XXVI.) 566
55. Cap. Wie Isaac unvissend den Jacob an Esaus stätte gesegnet, als er alt war und sterben sollte; was darbey zu verstehen sey. Die Pforten des grossen Geheimnisses der ganzen Bibel. (Gen. XXVII.) 573
56. Cap. Wie Isaac und Rebecca den Jacob müssen von Esau weg in fremde Lande schicken, und wie ihm der HErr im Gesichte erschienen auf den Leiter, welche bis an den Himmel gereicht hat; und wie sich Esau hernach gegen seine Eltern gehalten habe; was darbey zu verstehen. (Gen. XXIX.) 585
57. Cap. Wie Jacob zu Laban kommen sey, und ihm 14 Jahr um seine zwo Töchter der Schafe gehütet: was die geistliche Figur mit der Braut Christi darunter andeutet; wie Gott den Jacob in Christi Figur gestellet, und mit dem Bilde Christi also gespielt. (Gen. XXIX.) 594
58. Cap. Wie Jacob dem Laban seinem Schwäher-Vater habe 20 Jahr gedienet, und zwölf Söhne und eine Tochter gezeugt, und wie ihn Gott gesegnet, daß er habe grossen Reichthum bekommen, und wie ihm Laban öfters habe seinen Lohn verändert, und doch nicht schaden mögen; was darbey zu verstehen sey. (Gen. XXX.) 602
59. Cap. Wie Jacob sey von Laban gezogen, was diese Figur andeutet; was darbey zu verstehen sey. (Gen. XXXI.) 615
60. Cap. Wie Esau sey Jacob mit 400 Mann, einem Kriegs-Heer, entgegen gezogen, was dieses andeutet: auch wie Jacob seinen Bruder Esau habe das Geschenke entgegen geschicket; und wie ein Mann habe die ganze Nacht mit Jacob gerungen; was dieses alles sey. Dem Leser hoch zu betrachten. (Gen. XXXIII.) 622
61. Cap. Die Wunderschöne Figur, wie Jacob und Esau zusammen kommen und alles Leid und böser Wille in grosse Freude und Erbarmde gewandelt ward; was dabey zu verstehen ist. (Gen. XXXIII.) 637
62. Cap. Von Dina, Jacobs Tochter, welche er von Lea zeugte, wie sie sey von Hemors Sohn geschändet worden, und wie

Verzeichniß der Capitel.

- wie Jacobs Söhne, Sichem und alles, was männlich ist gewesen in dieser Stadt, darum erwürget und Dina wieder genommen haben; was bey dieser Figur zu verstehen sey. Die Pforte der Christen Kriege, um die Babylonische Hurenen, iegs hoch zu betrachten. (Gen. XXXIV.) 655
63. Cap. Wie Gott Jacob von dannen habe heissen ziehen, was sich alda begeben, und wie hernach Rahel Benjamin habe geboren, und über der Geburt sey gestorben, und wie Isaac sey gestorben; und was darbey zu verstehen sey. (Gen. XXXV.) 666
64. Cap. Ist der Anfang der ganz schönen Figur mit Joseph, Jacobs Sohn; was darunter zu verstehen sey. (Gen. XXXVI. und XXXVII.) 682
65. Cap. Von Juda und Thamar: eine heimliche Figur von Adam und Christo; darinnen die neue Wiedergeburt trefflich präfiguriert wird. (Gen. XXXVIII.) 697
66. Cap. Die gar schöne Figur von Joseph: wie er sey dem Potiphar verkauft worden; was sich mit Joseph habe zugetragen, und von der Keuschheit und Gottesfurcht Josephs. (Gen. XXXIX.) 716
67. Cap. Wie Joseph im Gefängniß des Königs Pharaonis Obrißtem Schenken und Becker jedem seinen Traum erklärt; was darbey zu verstehen sey. (Gen. XL.) 737
68. Cap. Von den Traumen des Königs Pharao; wie Joseph aus dem Gefängniß geholt, und vor den König gestellt worden, und zu grossen Ehren kommen sey. (Gen. XLI.) 743
69. Cap. Wie diese Theurung sey durch alle Lande gegangen, und wie Jacob seine Söhne in Aegyptenland nach Getreide schickete; und wie sie sind vor Joseph kommen, und wie er sich habe gegen ihnen erzeigt; was darbey zu verstehen sey. (Gen. XLII.) 756
70. Cap. Wie Jacobs Söhne wegen der Theurung wieder in Aegypten-Land zu Joseph ziehen nach Getreide, und Benjamin mitnehmen; wie sie Joseph ließ in sein Haus führen und von seinem Tische Essen vortragen; was darbey zu verstehen ist. (Gen. XLIII.) 768
71. Cap. Wie Joseph ließ seinen Brüdern ihre Säcke füllen, und das Geld oben in ihre Säcke einlegen, so wol auch seinen Becher in Benjamins Sack, und ließ ihnen nachjagen und

Verzeichniß der Capitel.

- und sie Diebstahls zeihen ; was darbey zu verstehen. (Gen. XLIV.) 791
72. Cap. Wie sich Joseph vor seinen Brüdern offenbarte ; was darbey zu verstehen sey. (Gen. XLV.) 806
73. Cap. Wie Jacob mit allen seinen Kindern, und allen , die bey ihm waren, samt allem Viehe, sey in Aegypten gezogen. (Gen. XLVI.) 815
74. Cap. Wie Jacob vor Pharao gestellet ward mit den fünf jüngsten Brüdern Josephs ; und wie Jacob den Pharao segnet ; auch wie Joseph hat dem Pharao ganz Aegypten eingeschümlich verkauffet ; was alhier zu verstehen sey. (Gen. XLVII.) 826
75. Cap. Wie Jacob die zween Söhne Josephs vor seinem Ende gesegnet, und den Jüngsten dem Letztesten vorgesegnet habe ; was darbey zu verstehen sey. (Gen. XLIX.) 842
76. Cap. Wie Jacob alle seine Söhne vor seinem Ende bestieß, und ihnen andeutete und weissagete , wie ihre Geschlechter würden aufgehen , und was iedes Zustand seyn würde, damit er die Wurzel des Baumes Abrahams samt seinen Ästen und Frucht aussprach,was iedes Stand und Amt seyn würde, und wie sie sich würden halten ; und wie Christus würde aus dem Stamm Juda geboren werden ; auch wie lange ihr Reich unterm Gesetz währen solte. (Gen. XLIX. 1-12.) 852
77. Cap. Weitere Erklärung des Testaments Jacobs von den andern acht Söhnen, wie beydes das Jüdische Regiment oder Reich auf Erden,und auch die Christenheit darunter vorgebildet sey ; wie es mit ihnen gehen würde.(Gen. XLIX. 13-33.) 869
78. Cap. Von des h. Erb-Vaters Jacobs Begräbniß im Lande Canaan ; was darbey zu verstehen ist. (Gen. L.) 889
- Kürzer Extract der hochsinflüchtlichen Betrachtung des Mysterii Magni, wie die sichtbare Welt ein Ausfluß und Gegenwurf Göttlicher Wissenschaft und Willens sey ; wie alles creaturelle Leben seinen Ursprung genommen habe, und wie das Göttliche Aus- und Eingehen sey. 892

MYSTE-